

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Der Geschichtsfreund : Mitteilungen des Historischen Vereins  
Zentralschweiz**

Band (Jahr): **83 (1928)**

PDF erstellt am: **29.04.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

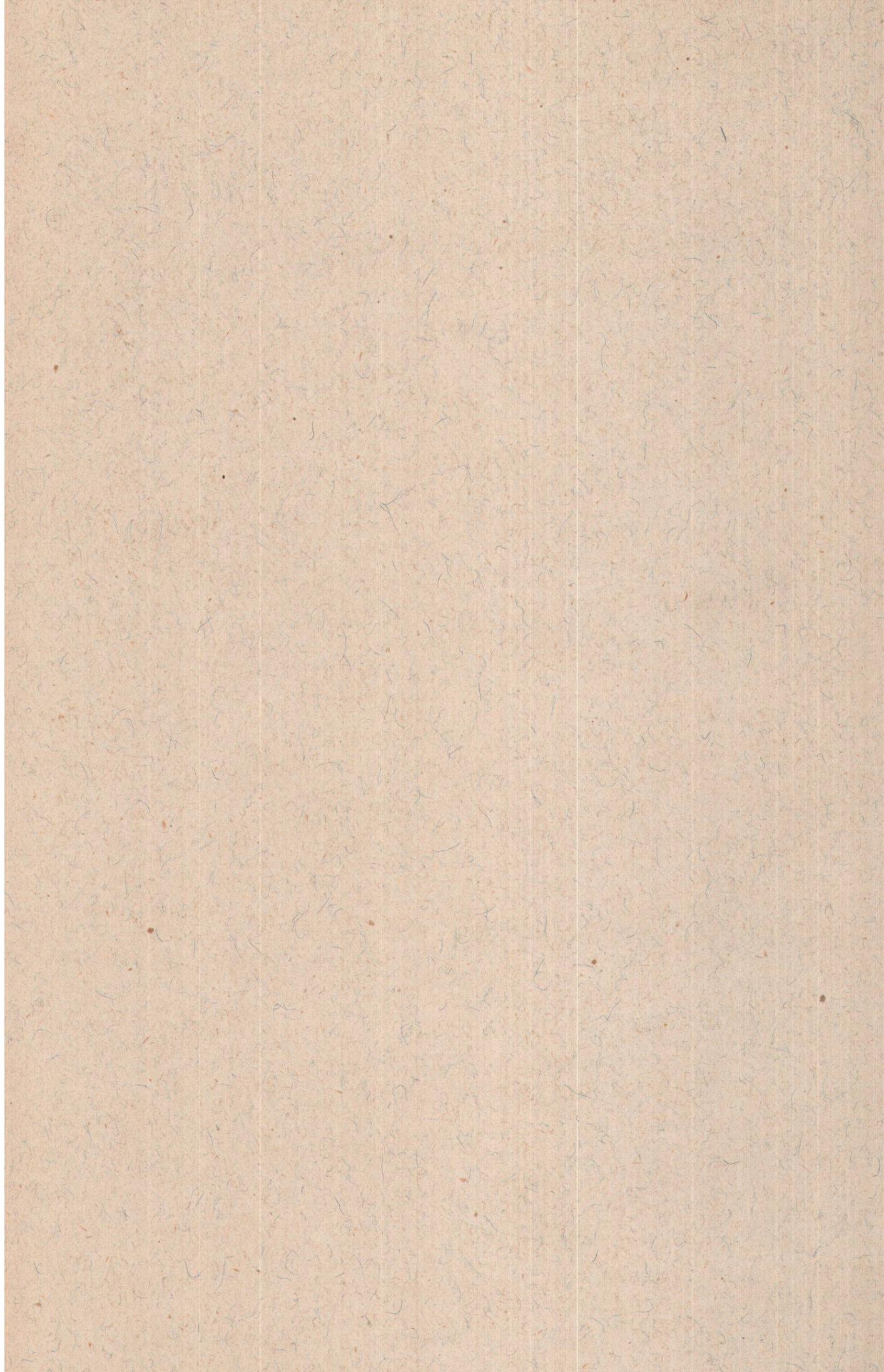
# Inhalt:

## I. Jahresbericht:

Protokoll der 84. Jahresversammlung in Zug, Berichte des Vorstandes und der Sektionen; Verstorbene Mitglieder; Verzeichnis der Mitglieder des hist. Vereins 1928, sowie der Tauschschriften . . . . .	III
---	-----

## II. Mitteilungen:

1. Zur Datierung von prähistorischen Gräbern ohne Beigabe. Von Dr. E. Tatarinoff. . . . .	1
2. Die st. gallischen Weilerorte. Von Dr. T. Schieß. . . . .	28
3. Ueber einen Teigdruck in der Stiftsbibliothek Beromünster. Von Dr. Joseph Troxler, Rektor. . . . .	64
4. Fictive und prätentöse Genealogien. Von Dr. August Burckhardt. . . . .	68
5. Einige Luzerner Maler im I. Viertel des 16. Jahrhunderts. Von Dr. Walter Hugelshofer. . . . .	76
6. Ein Beitrag zur Bruder Klausen-Forschung. Von Dr. P. Adalbert Wagner. . . . .	104
7. Die Fachbücherei der mittelalterlichen Apotheken Basels. Von Privatdozent Dr. J. A. Häfliger. . . . .	117
8. Le alte Valli del Ticino nella guerra di Svevia. Von Da. Eligio Pometta. . . . .	139
9. Glareans Schüler in Paris (1517—1522), nebst 15 ungedruckten Briefen. Von Dr. Albert Büchi. . . . .	150
10. Zwei luzernische Hinterglasbilder und deren Vorlagen. Von Dr. H. Meyer-Rahn. . . . .	210
11. Die Aufzeichnungen des Stadtpfarrers Sebastian Werro von Freiburg i. Ue. über die klassischen Altertümer von Rom. Von Dr. Eduard Wymann. . . . .	219
12. Die Stellung Engelbergs zur Einführung der helvetischen Verfassung. Von Dr. P. Bonaventura Egger. . . . .	239



**BEI HANS VON MATT - VERLAG - STANS**

sind zu beziehen

## Geschichtsfreund

Band 49, 51—71, pro Band Fr. 7.—

Band 75, 77, 79-82, pro Band Fr. 8.—

---

## Denkschrift

an den

**II. Schweizer. Historischen Kongress**

in Luzern, 25. bis 27. Juni 1921.

Vornehme Ausstattung auf besserem Papier mit 16 Tafeln.

**Ermässiger Preis: Fr. 4.—, (statt früher 8.—)**

---

### Aus dem Inhalt:

Weber, Die Schrattenfluh; Scherer, Die Anfänge der Bodenforschung im Kt. Luzern; Haas, Die Goldmünze des Kantons Luzern; Fischer, Der Bundesbrief von 1491; Guyer, Bürglen und Seedorf; Meyer-Rahn, Ein Luzerner Bürgerhaus aus dem 16. Jahrhundert; Durrer, Das Frauenkloster Engelberg als Pflanzstätte der Mystik, usw.

---

## Festschrift Dr. Robert Durrer

**32 Aufsätze aus Geschichte und Kunst, mit einem Porträt,**

**12 Abbildungen und 39 Tafeln, auf besserem Papier.**

**Preis: Fr. 24.—**

Aus Anlass der Vollendung seines 60. Geburtsjahres (3. März 1927) haben Fachgenossen und Freunde dem ausgezeichneten nidwaldnerischen Staatsarchivar, Herrn Dr. Robert Durrer, die vorliegende Festschrift gewidmet. Der stattliche Band enthält auf 600 Seiten 32 Arbeiten aus dem Gebiete der Archäologie, Geschichte, Rechts- und Kulturgeschichte, Waffenkunde, Heraldik, Kunstgeschichte, von bleibendem Werte. Dem innern Gehalte entspricht die äussere Ausstattung: Abbildungen, Pläne, Genealogien und nicht weniger als 39 Tafeln vervollständigen das gedruckte Wort. Dem Buche ist das wohlgetroffene Porträt des Jubilars vorangestellt.

---

**HANS von MATT, Antiquariat, STANS**

kauft ganze

## Bibliotheken

auch einzelne wertvolle Werke aus der schweizerischen Literatur. —

Meine Antiquariatskataloge versende ich gratis

---